

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Gool!“

Die Hochzeit zu Hinterwil

«In Hinterwil fand die Hochzeit des Maurerpoliers Johannes Kellenwurf mit der Weifsnäherin Anna Fädeli statt.

Der Bräutigam trug einen schwarzen, zwilchenen Anzug, der aus der Werkstatt des Schneiders von Hinterwil, Meister Knöpfli, stammte.

Die Braut trug eine kunstseidene Robe, welche sie in ihrem eigenen Atelier ‚A. Fädeli‘ angefertigt hatte. Der Schleier war 93¹/₂ cm lang und fast ebenso breit.

Sehr bewundert wurde auch der Anzug des Paten von Maurerpolier Kellenwurf, Metzgermeister Schinkli. Er (der Metzgermeister) trug zwar ebenfalls ein Zwilchkleid, aber ein hellbraunes, das vom Schneider des Nachbardorfes Vorderwil kreiert wurde.

Maurerpolier Kellenwurf ist Anwärter auf die Nachfolge im väterlichen Geschäft. Seine junge Frau stammt aus einer alten Familie, deren weibliche Glieder sich stets der Weifsnäherei gewidmet haben.

Ein Dutzend Freunde aus dem Dorfe wohnten der Trauung bei und winkten dem Brautpaar zu.

Die Mutter des Anwärters auf die Übernahme der väterlichen Unternehmung, Frau Sabine Kellenwurf, war sehr ernst und mit einer aparten Brosche aus Goldplaqué 20 Mikron geschmückt.»

Sollte Dich dieser Bericht nicht interessieren, lieber Leser, dann vertausche die Namen Kellenwurf, Fädeli und Schinkli mit Namen und Titeln von illustren Persönlichkeiten, lies statt Gold-

plaqué Platin, statt Maurerpolier Erbprinz oder Millionärssohn, statt Zwilch Fil-à-Fil, statt Kunstseide Satin, und multipliziere das Dutzend Freunde mit zwanzig.

Wenn Du den Text umgestaltet hast und dem Bericht auch so nichts abgewinnen kannst, dann bist Du hoffnungslos verknöchert, gänzlich unromantisch und hast keinen Sinn für das Schöne, Erhabene, Weltbewegende, das uns bebilderte Gazetten wöchentlich vor Augen führen ...

Röbi

Spitalbesuch

«Gällezi, Herr Pfarrer, Si händ mich nonig vil i der Chile gsee?»

«Ich füere kei Kontrolle über d Lüt wo chömed oder diheime blybed.»

«Aber min Maa wird Ine sicher mee ufgfalle syl!»

«Wieso? Chunter öppe mee als Sii?»

«Säb nöd, aber er hät e Glatzel!» Rö

Nach dem Rasieren nimmt man gerne **BRIT II** weil's für die Haut kaum etwas besseres gibt!

Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!

Weisflog Bitter

mild und gut mit Syphon durststillend

Canova

Besuchen Sie den attraktiven **TEA-SHOP** mit Wunschkonzert. Einzig in Zürich **DINER-DANSANT** six o'clock Aperitif Time **Firstklass-Restaurant**

Zürich Schifflandeplatz 26 Nähe Bellevue großer Platz Tel. (051) 321954

Zeichnungen und Verse von Bö

Abseits vom Heldenrum

In Halbleinen gebunden Fr. 8.—

Seldwylereien

In Halbleinen gebunden Fr. 10.—

„Carl Böckli gehört zu jenen, die Zivilcourage, Klugheit und Humor besaßen und möglichst viel davon ihren Landsleuten mitteilen wollten. Bö verfügt über eine Verbindung zeichnerischen und sprachlichen Könnens, die einzigartig ist. Seine Kunst ermöglichte ihm, sich auch in jenen finstern Tagen verständlich zu machen, als die streng-bezopfte Tante Zensur sogar das Zeichnen charakteristischer Stirnlocken und Schnäuzchen verbot.“
Thurgauer Zeitung

Beide Bücher erschienen im Nebelspalter-Verlag

Ein königliches
Getränk



GRANDE RESERVE
EDOVARD VII
COGNAC
DENIS - MOUNIÉ

Agence-Générale:
MITRA AG.
Getränke-Grosshandlung
Schaffhauserstrasse 455
Zürich 52
Tel. 46 23 88

Veltliner
MISANI

Du Nord
CHUR
Tel. (081) 2 27 45

**Hartnäckige
Hühneraugen**
beseitigt der **HEXA-STIFT**
Fr. 1.50 / in Apotheken
und Drogerien

Hotel **BAHNHOF-Terminus**
WINTERTHUR Platz

Moderne und gediegene Gaststätte. Bestgepflegte Küche.
Spezialitäten. — Konferenz- und Sitzungszimmer.
Ch. Gibel-Regez, Telefon (052) 260 61

HARAB
Star

Führendes
Schweizerfabrikat
modernster
Konstruktion

Fabrik elektr. Trockenrasierapparate
Tel. (032) 214 24 HARAB AG. BIEL Albert Ankerweg 23
Talacker 41 Harab-Service Zürich Tel. 27 46 66



LIJAN SA BERN

CRÈME UND FLÜSSIG

Löwen-Garage Zürich

6. VELTIN, im Zentrum der Stadt, Löwenstraße 11/17 - TELEFON 25 39 29
Tag- und Nachtbetrieb - Einstellen - Waschen - Schmierien



Freunde und Bekannte!

A. Walzer
früher Café Romand Zürich, jetzt im
Restaurant FRIEDEN
Niederhasli

kocht immer noch gern ganz feine
Säckelchen. Er freut sich auf Ihren
Besuch. Telefon 93 91 32

Mach bitte das Gartentürchen auf!



Gut! Aber warum kannst
Du's nicht ebenso gut?



Weil die Farbe noch naß ist!

